**Landeswettbewerb Evangelische Religion 2019/2020**

3. Platz Einzelbeitrag

Louisa Bahr (18)

Gymnasium am Bötschenberg, Helmstedt

**Wie kamen Sie auf die Idee zu Ihrem Wettbewerbsbeitrag?**

Nach langer Überlegung und vielen Ideen zu dem Thema Zukunft entschied ich mich speziell für die Zukunft der Kirche. Durch die breit gefächerte Aufgabenformulierung standen uns alle Türen offen, sich für ein Thema zu entscheiden, vorausgesetzt es handelte sich um die Zukunft. Dabei war es uns überlassen, ob das Thema medizinisch, technisch oder gesellschaftlich angelehnt war, es sollte jedoch in mindestens einer Einlage einen religiösen Aspekt enthalten. Also dachte ich mir: „Was ist naheliegender, als sich einfach im gesamten Portfolio mit der Zukunft der Kirche auseinanderzusetzen?“.

**Die Ausschreibung und der Einsendeschluss sind eine gefühlte Ewigkeit her. Die zunächst für den 25. Juni 2020 geplante Prämierung musste Corona-bedingt verschoben werden. Würden Sie Ihren Beitrag heute noch genauso einreichen?**

Gerade durch diese sehr verrückte Zeit mit Corona traf ich ja quasi ins Schwarze mit meinem Portfolio. Meine Zukunftsvision, dass die Menschen in ein paar Jahren das „Amen“ vielleicht per WhatsApp an den/die Pfarrer/in senden, wurde kurzum mehr oder weniger zur Realität. Mit meinem jetzigen Wissensstand hätte ich eventuell die eine oder andere Einlage in ihren Details verändert oder ergänzt. Beispielsweise in Bezug auf die KonApp, bei welcher ich im Flyer die Möglichkeiten der Kommunikation, gerade während Corona, mehr in den Vordergrund hätte rücken können. im Allgemeinen hätte ich mich

jedoch wieder für das Thema und meine Umsetzung entschieden.

**Wer beeinflusst oder inspiriert Sie?**

Nachdem ich mich für das Thema entschied, half mir vor allem meine Tutorin, tiefer in das Thema einzutauchen. Sie wies mich auf bestimmte Inhalte hin und leitete mich an, um herauszufinden, was aktuell schon zur Modernisierung der Kirche getan wurde. Bei meinen Recherchen stieß ich unter anderem auf die KonApp, welcher ich ein Kapitel widmete und zu der ich einen Informationsflyer entwarf. Es inspirierte mich zudem meine Familie, welche mir Denkanstöße bei der kreativen Umsetzung der einzelnen Einlagen gab.

**Was ist für Sie aktuell das wichtigste Zukunfts-Thema?**

Da ich vor kurzem erfolgreich mein Abitur abgeschlossen habe, ist meine eigene Zukunft zurzeit das wichtigste Thema für mich. Wie es genau weitergehen wird, weiß ich leider noch nicht. Auch aufgrund von Corona ist es zurzeit schwierig, sich umfassend zu informieren. Deshalb warten in nächster Zeit zahlreiche Praktika auf mich, um herauszufinden, welche Richtung mein späterer Lebensweg einschlagen wird.